

Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Regionalrat Düsseldorf
Geschäftszimmer 379, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

An die Geschäftsstelle
Der Bezirksregierung Düsseldorf

An den Vorsitzenden des Regionalrates
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke

An den Vorsitzenden des MUK
Herrn Dr. Alexander Fils



Bündnis 90/DIE GRÜNEN
im Regionalrat Düsseldorf

Bezirksregierung Düsseldorf
Geschäftszimmer 379
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211/475-2906
Fax: 0211/475-2964
gruene.regionalrat@brd.nrw.de

Düsseldorf, den 09.01.2023

**Anfrage zum Ausschuss für Mobilität, Umwelt und Klimawandel am 09.03.2023
und zur Sitzung des Regionalrates am 23.03.2023**

Sehr geehrter Herr Petrauschke, Sehr geehrter Dr. Fils,

laut Medienberichten am 4.1.2023 soll ein neues von der Autobahn GmbH Mitte 2022 in Auftrag gegebenes Gutachten zur Seitenstreifenfreigabe auf der A3 inzwischen erstellt worden sein, mit dem Ergebnis, dass eine temporäre Seitenstreifenfreigabe der A3 auch im Abschnitt zwischen Hilden und Opladen (und nicht nur wie bislang zwischen Hilden und Ratingen-Ost) umsetzbar sei. Die beiden IHK's von Düsseldorf und Wuppertal-Solingen-Remscheid fordern daher die Bundesregierung bzw. den Bundesverkehrsminister dazu auf, die schnelle Freigabe der Seitenstreifen auf der A3 auch zwischen Hilden und Opladen umzusetzen sowie die notwendigen Schritte hierfür einzuleiten.

Wir fragen daher die Bezirksregierung:

- 1.) Ist der Bezirksregierung die Studie bekannt? Gibt es eine fachliche Beurteilung hierzu und wenn ja, wie lautet diese?
- 2.) Kann die Bezirksregierung die Studie den Regionalratsfraktionen bzw. -mitgliedern zur Verfügung stellen?
- 3.) Hat und sieht die Bezirksregierung Möglichkeiten, die temporäre Freigabe des Seitenstreifens zwischen Hilden und Opladen - von den beiden IHK's auch als Alternative zum Achtstreifenausbau der A3 angesehen - zu forcieren, positiv zu begleiten und zu unterstützen?

Mit freundlichen Grüßen
Manfred Krause
Fraktionsvorsitzender
